

# Mitarbeiter einbinden



## **Warum Team-Einbindung der Schlüssel zur erfolgreichen Veränderung ist**

Veränderung im Salon gelingt nicht durch Einzelentscheidungen – sondern durch gemeinsames Handeln. Wer sein Team frühzeitig einbindet, schafft Vertrauen, fördert Eigenverantwortung und macht aus Mitarbeitenden Mitgestalter:innen.

Denn: Wer mitreden darf, denkt mit. Wer sich gesehen fühlt, bringt sich ein. Und wer den Sinn hinter der Veränderung versteht, trägt sie mit Überzeugung nach außen.

Ein starker Salon entsteht dort, wo Haltung gelebt und gemeinsam gestaltet wird.

**Vielleicht hast Du in der Rubrik IMPULSE einiges erkannt, Ideen entwickelt und Wege zur Verbesserung gefunden....**

So geht es dann weiter:

Mach dir eine grobe Liste:

Was willst du angehen, wann, mit wem?

Nicht alles auf einmal – aber Schritt für Schritt.

Und: Wer aus deinem Team kann mitziehen, Verantwortung übernehmen, Ideen einbringen?



## **Jetzt kommt das Team ins Spiel**

**Starte mit einem Kick-off, das berührt.**

Erzähl deinem Team, was dich antreibt.

Warum du Teil der Wertegemeinschaft bist. Was ihr gemeinsam bewegen könnt.

Mach klar: Es geht um mehr als nur Haare schneiden. Es geht um Haltung, um Stolz, um Zukunft.

**Lass sie mitreden.**

Was bedeutet „fair“ für dein Team?

Was nervt sie im Alltag, was wünschen sie sich?

Mach Workshops, Brainstormings, offene Runden – und hör wirklich zu.

**Gib Sinn, nicht nur Aufgaben.**

Wenn Menschen verstehen, warum etwas wichtig ist, machen sie mit.

Zeig, dass ihr gemeinsam etwas verändert.

Feiert kleine Erfolge. Teilt Kundenlob. Zeigt euch auf Social Media – echt und nahbar.

## **Ideen finden – gemeinsam und kreativ**

Ein gutes Brainstorming braucht Raum und Struktur, aber keine steife Agenda:

Alle Ideen auf den Tisch – ohne Bewertung

Gemeinsam sortieren – was passt zusammen?

Bewerten – was ist machbar, was begeistert?

Nachbereiten – wer macht was, bis wann?

## **Wie kann ich das umsetzen?**

Plane etwa 45 Minuten fürs Sammeln, danach nochmal 30–60 Minuten fürs Sortieren und Entscheiden.

Wichtig: Nicht zu früh abbrechen. Die besten Ideen kommen oft zum Schluss.

Und dann: Zeigt, was ihr tut

### **Im Team:**

Haltet euch gegenseitig auf dem Laufenden. Nutzt kurze Meetings, Aushänge, kleine Updates.

Veränderung braucht Kommunikation – sonst bleibt sie unsichtbar.

### **Nach außen:**

Wenn ihr loslegt, zeigt es:

Auf Social Media, eurer Website, im Salon

Mit echten Bildern, echten Worten

Mit dem FAIR-Siegel als Statement

TIPP:

Im fair Shop gibt es im Downloadbereich Vorlagen zur Motivation und Teamführung (kostenlos)

Wie du Mitarbeitende für **Veränderungen** begeisterst

(trotz (oder gerade wegen) der Arbeit)

### 1. Sinn statt Pflicht vermitteln

Menschen machen mit, wenn sie verstehen, *warum* etwas passiert. Erkläre nicht nur, was sich ändern soll – sondern wofür: Für mehr Fairness im Alltag. Für mehr Anerkennung im Betrieb. Für ein Team, das stolz auf sich sein kann.

### 2. Persönliche Vorteile sichtbar machen

Veränderung bringt Chancen – zeig sie konkret: Bessere Arbeitsbedingungen. Mehr Mitsprache. Perspektive auf höhere Wertschätzung und Verdienst. Ein Salon, der Haltung zeigt – auch nach außen.

### 3. Beteiligung statt Anweisung

Lade dein Team ein, mitzugestalten: „Was bedeutet für euch ein fairer Salon?“ „Was würdet ihr gerne verändern?“ „Welche Ideen habt ihr für mehr Nachhaltigkeit, bessere Kommunikation, mehr Kundenbindung?“ Wenn Mitarbeitende mitemdenken dürfen, denken sie mit – und machen mit.

### 4. Emotionen nutzen – nicht nur Fakten

Veränderung ist auch Gefühlssache. Feiere kleine Erfolge. Teile Kundenlob. Zeig, dass sich etwas bewegt. Und: Lass dein Team selbst sichtbar werden – z. B. auf Social Media, in Flyern, auf der Website. Wer Teil der Geschichte ist, erzählt sie gern weiter.

## 5. Realistisch bleiben – und ehrlich

Ja, es ist Arbeit. Sag das ruhig. Aber auch: Es ist eine Investition in euch selbst. Und du gehst diesen Weg nicht allein – sondern mit einem Team, das mitgestalten darf.

## Kick-off zur fairen Mission – Mehr als nur ein Salon

Liebe Mitarbeiter,  
heute lade ich euch ein, gemeinsam ein neues Kapitel aufzuschlagen.

Es geht um mehr als neue Regeln oder ein paar Maßnahmen – es geht um ein neues Selbstverständnis unseres Berufs.

Wir sind Friseurinnen und Friseure. Aber wir sind auch Zuhörer, Mutmacher, Stilberater, Vertrauenspersonen.

Wir arbeiten mit Menschen – und für Menschen. Das ist sozial, kreativ und sinnstiftend. Und genau das wollen wir sichtbar machen.

**„Der faire Salon“ steht für ein neues Berufsbild:**

- mit Haltung statt nur Technik
- mit Wertschätzung statt nur Dienstleistung
- mit echter Gemeinschaft statt Konkurrenzdenken

Ja, Veränderung ist Arbeit. Aber sie lohnt sich – weil sie uns

als Team stärkt, weil sie unseren Beruf aufwertet, und weil sie zeigt: Wir stehen für etwas.

- Was bedeutet „fair“ für uns?
- Wie wollen wir miteinander arbeiten?
- Was können wir gemeinsam verändern?

Lasst uns darüber sprechen. Lasst uns Ideen sammeln, Verantwortung teilen, Erfolge feiern.

Jeder von euch bringt etwas Wertvolles mit – und genau das brauchen wir.

Ich freue mich auf eure Gedanken, eure Kritik, eure Kreativität.

Lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen – Schritt für Schritt, mit Herz und Haltung.

Wir entwickeln gemeinsam ein Leitbild für das neue Berufsverständnis. Vielleicht auch eine Teamphilosophie?